

## „Jahrhundertläufer“ als Gast

Armin Hary bei der Sportlerehrung am 9. Dezember

**Landshut. Die Vorbereitungen für die 52. Sportlerehrung laufen auf Hochtouren: Armin Hary, zweifacher Olympiasieger von Rom (1960) und deutscher „Jahrhundertläufer“, wird als Ehrengast am Donnerstag gemeinsam mit Oberbürgermeister Josef Deimer in diesem Jahr erfolgreiche Landshuter Sportler ehren.**

Insgesamt sind es in diesem Jahr 320 Sportler und Funktionäre, darunter 258 Jugendliche, die am 9. Dezember ausgezeichnet werden: Nach den Statuten der Sportlerehrung sind es alleamt Titelträger von niederbayerischen, bayerischen oder deutschen Meisterschaften.

Neben den Sportlern selbst steht der Ehrengast fest: Armin Hary. Er war der erste Mensch, der die 100 Meter in magischen 10,0 Sekunden lief. Und er ist bis heute der einzige deutsche Olympiasieger über diese Strecke. Neben seiner Einzelmedaille holte Hary, der auch zum deutschen „Jahrhundertläufer“ gewählt wurde, 1960 bei den Olympischen Spielen in Rom auch Gold mit der deutschen Staffel. „Der blonde Blitz“, der



Armin Hary ist der Ehrengast der Sportlerehrung.

sich zu Beginn seiner Karriere auch im Zehnkampf versuchte, war berühmt für seinen explosiven Start.

Die Sportlerehrung ist auch am Donnerstag, 9. Dezember, wieder zweigeteilt: Um 16 Uhr werden die erfolgreichen Jugendlichen wieder im Sportzentrum West ausgezeichnet. Mit dabei ist dabei auch die Jugend-Big-Band der Städtischen Musikschule. Am Abend geht es

dann um 20 Uhr im Rathausprunksaal weiter mit 61 Erwachsenen und 73 Jugendlichen. Dr. Theo Bosch, Vorsitzender der königlich-privilegierten Feuerschützengesellschaft, und Helmut Scholler, Vorsitzender des TC Rot-Weiß, erhalten dabei die höchste Auszeichnung für Funktionäre. Musikalisch umrahmt wird die Abendveranstaltung von „Only Two“ mit Reini Rogl und Susanne.